

Seiteneinstieg oder Studium

Beitrag von „DirkL“ vom 6. Mai 2020 15:38

moin,

nachdem ich [diesen \(klick\)](#) Thread hier ganz böse geklaut habe, um dort meine gerade passende eigene Frage zu stellen, dachte ich es wäre vielleicht besser eine eigene aufzumachen, der Übersichtlichkeit halber.

Ich bin aktuell dabei, mich beruflich umzuorientieren, und Lehrer war schon immer hoch auf meiner Wunschliste. Nun, mit der ganzen Corona-Situation, höre ich mehr und mehr Gerüchte, dass es mit Einstellungen gerade nicht ganz so rosig aussieht, sodass ich dachte ich frage mal die Experten hier nach ihren Meinungen.

kurzer Hintergrund:

Ich habe Mathe studiert, hatte Informatik als Anwendungsfach und hab hier ca. 50 Credits gesammelt (das sollte für ein Zweitfach reichen, oder?). Weil es so viel Spaß gemacht hat, hab ich dann noch gleich eine Promotion drauf gelegt; die hat dann aber eher weniger Spaß gemacht. Danach ein Jahr in einer IT-firma, nichts interessantes hier zu sagen. Viel interessanter ist vielleicht die Info, dass ich während des Studiums fast durchgängig Kleingruppen, Globalübungen oder sogar einmal eine eigene Veranstaltung geleitet habe, habe also schon ein paar Jahre Lehrerfahrung. Ja, ich weiß, Schule ist ganz anders als Uni, aber zumindest weiß ich dadurch, dass mir Lehre Spaß macht.

Nun schwanke ich sehr stark zwischen drei Optionen und hoffe, dass ihr hier ein paar Erfahrungen oder gute Ratschläge habt:

1) OBAS

Vorausgesetzt, dass man in der aktuellen Situation überhaupt noch Stellen kriegt, wäre dies wohl der schnellste Weg zum 2. Staatsexamen. Wie wahrscheinlich es ist, hier etwas zu bekommen, ist aktuell noch sehr fragwürdig. Auch die Schulform ist natürlich eine Frage, hier stehen bei mir aktuell Gymnasium, Gesamtschule und Berufskolleg (mit technischer Ausrichtung wenn möglich) auf der Liste.

2) Lehramt Master

Im am Anfang verlinkten Thread wurde die Meinung geäußert, dass dies vielleicht sinnvoller wäre. Deutlicher Vorteil hier wäre, dass man Praktika und Erfahrung bekommt und nicht wie in der ersten Option recht schnell ins kalte Wasser geworfen wird. Auf der anderen Seite deutlicher Nachteil wäre die finanzielle Frage: Da ich bereits einen Abschluss habe, kriege ich

kein Bafög, und ob meine Familie für potentiell mehrere Jahre mit einem Einkommen zurecht kommt ist fragwürdig.

3) FH Professur

Passt nicht so ganz zu den anderen beiden Punkten, aber ich wollte ihn auch gern mal erwähnen. Ich habe schon einige Infos hierzu gesammelt und es gibt Stellen, bei denen ein deutlicher Schwerpunkt auf Lehre gelegt wird. Eine solche Stelle wäre tatsächlich mein absoluter Favorit, allerdings bräuchte ich dafür noch ein paar Jahre mehr Berufserfahrung und dann muss auch erstmal etwas frei sein, wo Lehre im Vordergrund und Forschung im Hintergrund steht. Also möglicherweise eher eine Träumerei als ein realistischer Zukunftsplan, leider.

Im Moment versuche ich, so viele Infos wie möglich zu sammeln um mir die Entscheidung zu erleichtern. Gleichzeitig hoffe ich, dass bei LOIS passende Stellen auftauchen, auch wenn es schwer ist hierzu Infos zu finden; hab schon alles gehört, von "normalerweise im Mai eine große Menge, dieses Jahr wegen Corona vllt. etwas später" bis hin zu "da wird wohl dieses Halbjahr nichts mehr kommen, vllt. dann für das Sommerhalbjahr 2021". Ähnlich uneindeutig sind die Infos dazu, wie die Chancen auf eine Mathe/Informatik Seiteneinstiegsstelle stehen.

Also wenn ihr Infos, Meinungen, Anmerkungen, Anregungen oder ähnliches habt wäre ich euch sehr dankbar. 